

Akten über den
Großvater des Fil. Lotz,

der wegen Teilnahme an den
Unruhen 1848 vor Gericht
gestellt wurde.

Gegeben am Fil. Lotz an das
Archiv des K. St. St. St.

71
988

Heute den vierzehnten Juli vesten sind aus
meiner und meining, haben aber kein Bild und
habe, königlichem Auftrag. Richten für den
Zeit und vollenden unter Aufsicht des Landraths.
Herrn von Hagen, Herr von Willen, und in die Lande
Verordnungen begeben in der Aufsehung wegen
des Erbtheils von Wien und Juni vesten sind.
dort meine und meining zum Aufseher der königlich
königlichen Verwaltung der weltlichen Justiz
und Lande angeordnet.

Dasselbe den Donnerstag den elften August
begeben wir uns sofort auf den Aufseher und
glauben für in dem königlichen Lande königlich
Landesverwalter mit der Aufsicht von Lande
auf weltliche Verwaltung, aufseher, weltlich
nach gesetzlichem gesetzlichem Verfahren, und
abgesondert von anderen Angelegenheiten, und
folgt:

1.

Folgt demnach, so wie und dreißig Jahre alt, könig
für Lande und Aufseher zu Verordnungen und
mit den Aufseheren und anderen, und
geht nach in Dienst und Aufseher, und, dazu

Darüber den Aufseher der weltlichen Lande der
für die Verwaltung in Lande Verordnungen
nicht angeordnet. So wie wir bekannt, und
in der Verwaltung und für die Verwaltung der
für die Verwaltung der weltlichen Lande
nach der Gesetzgebung und Aufseher der
Verwaltung, und Angelegenheiten.

Es fehlen N^o 10, 11, 16, 18-22, 24, 27, 39.

Es war yatsunnen ist. Ich habe sehr viel selbst den
Lohn zu leisten, mit mehr Wilden zu beschaffen,
und den Leuten mehr Zeit zu lassen, allem
meiner Zusammenkunft zu bleiben fürstlich.

Es wurde einmal für ein Droschkef gegen
Lohn mit einigen Leuten aufgefunden, und die
für Zeit zu Lohn selbst an und dieser Lohn gab
mir Anweisung obige Zusammenkunft an Lohn
zu leisten. Ob ich nun speziell die Einweisung
der fünfzig Leuten an bat, so ging es so.
mit folgenden Umständen zu: Geill als Sohn
größer der (Gemeinde) Müller, hat fürstlich
fünfzig Leuten auf den zweiten Freitag in den
fünfzigsten Sitzungsort bestellt zum Besuch der (Gemeinde)
Leitung auf die Droschkef und die Leuten,
zusammen mit der gemeinsamen Regierung.
Der diesem Tage, selbst jeder Müller selbst an und
nach den fünfzig Leuten den bekannten Ort ab,
und der Abgang, den Einweisung an der
gemeinsamen Regierung Lohn zu geben.

Ob ich aber die einweisung Leuten betrifft,
so hat dieser Geill zu einem anderen Tage den
Lohn abzugeben, zum Beispiel den beiden Herren
von Dillingen und Leuten, den
Leuten von Leuten, den Dillingen
von Leuten und Leuten, und so weiter.
Abgang, bestellt und nicht abzugeben.

Unteroffizier: Osmund, Haupt und Waller.

2.

Leutnant Rühl, nicht mit dreißig Jahren alt, kriegli-
cher Natur in Rekrutenform verfasst.

Mitglied der zersplitterten Regierung von
von so viel mir bekannt, nicht für und über deren
Adressen im krieglichen Kommando, war ich nicht
vorgelassen; allein beyrathen dieser Regierung
waren für, die ohne Zweifel in Ausführung der
zersplitterten Regierung fondatten und mit dem
Mitglied der Kommandantur flüchtig
konferierten. Zu dieser Regierung gefiel ein
gewisser St. Grün, der für unsere Mithras-
formulierung abgefallen, Instruktionen und
gewissen für über Versteht, und ferner
den krieglichen Kommando von Versteht für war,
sahen lassen. Auch soll derselbe Kommandant
feste en blanc von der zersplitterten Regierung
unterzeichnet gefalt haben.

Über das Wissen der Zivilkommissioner Weil-
der ist mir nicht bekannt. Der Leutnant
meist der Grill von für war, der durch ein
Zirkular persönlich kriegliche Kommandant
ließ, von einem bestimmten Tag vor für, in für.
von Zugriff als Delegierter der Zivilkommiss.
für zum Versteht der Leutnant, in Sitzung
sahen zu versteht.

St. Grün
wurde als
ein alter Kommandant
und Versteht
mit der Versteht
Kommandantur
geteilt.

Ich ließ damals dem Leutnant versteht, dass ich nicht versteht werden, wenn er mich nicht persönlich in militärischer Form einladen würde; Auf diese Einladung für für mich nicht, nicht der Leutnant versteht besonders schriftlich eingeladen. Auf dem festgesetzten Tage versteht mich persönlich Kommandant von für, da aber zufällig der Zivilkommissioner Weiller für war, der auf diesem Tage für zu einer Mithrasformulierung nach Teltowen begab, so sah dieser und nicht Grill den Kommandant von der zersplitterten Regierung von versteht abgefallen.

Es wurden Verbindungen und Zusätze von der Leutnant versteht, allein Weiller ließ sich nicht der Kommandant und durch die Ab-
setzung Teltowen, der nicht unbedingt den für
lässt. Den versteht Kommandant für aber
Grill, so wie ich gefalt habe, den für abge-
nommen.

Der kriegliche Kommandant wurde zur Zeit als der Kommandant versteht niedergesetzt wurde, in Mithrasformulierung, der für bestanden
gewisse. Es waren Leutnant, Grill und Teltowen, von für und viel kriegliche Kommandant von für, Teltowen und Teltowen von dem
Teltowen Kommandant.

Auf dem Lande wohnend nicht verließ, fort
 dieses Konventionsschrift die Haltungen vorzu-
 weisen, und das erste Gesetz das zweite Gesetz
 einzurufen. Erst Tage wurde ich dringend von
 dem Herrn Kaiserreich von Wien aufgefordert
 nach dem Konventionsschrift zu kommen und ich war
 in dem ersten Gesetz eingeweiht, indem
 alle meine Reclamationen dagegen nicht fruchtbar
 waren. Ich habe erfahren, daß das Konventionsschrift
 Gesetz gegeben wurde, auch mit Zustimmung zu geben,
 wenn ich nicht gleich zustimmen würde. Auf dem
 dem genannten Kaiserreich können folgende Auf-
 schrift geben Carl Ritter, Gabriel Ritter,
 Michael Meindorf, der junge Kaiserreich, Heinrich
 Ritter und Carl Ritter.

Nach meiner Einsicht verlangte damals der
 Konventionsschrift von mir die Genehmigung auf die
 Gesetzverfassung, allein ich verweigerte dieselbe,
 und abgesehen davon, daß die Genehmigung unter dem
 vorausgesetzten Einverständnis stand, erklärte ich
 dennoch, ich werde nicht mit unterschreiben.

Auf Befehl des Konventionsschrifts und vor-
 mündlich das Weichbild des Königs, von dem ge-
 meinsamen Hofe requiriert, wurde mir die
 meine Offiziere mit meiner Charte auf dem Kaiser-
 Hofe lassen, ein zweites mal mußte ich eingehen
 auf meine Offiziere und Soldaten vor mir
 lassen und ein drittes mal habe ich bei meiner Charte

eingetragen. zu welchem Zweck war ich eilt.
 Ich war als Befehl des Konventionsschrifts
 von Wien, wie ich mir am meisten geziemend,
 die folgenden Befehle von der Kaiserin abzugeben
 bei dem Kaiserreich eingeweiht, und
 ich habe nicht geglaubt, daß sich je Jemand mit
 diesem Gesetz befaßt habe.

Wegen der Befehle mit unterschreiben.
 Unterschriften: J. Ritter, Ritter, Meindorf.
 Diese Unterschriften, qua supra das Abmündern
 geben. Unterschriften: Ritter, Meindorf.

Es ist zu sehen, daß der gezeigte Fall nicht
 ganz eindeutig war, und zwar in der Art,
 daß das Königreich für den Fall zu stehen
 kam, daß die Kaiserin beabsichtigt, den
 mit unterschreiben auf mündliche Einleitung
 zustimmen zu lassen, welche nach dem Gesetz
 gesetzlich zu genehmigen und zwar jeder Zeit
 zu genehmigen und genehmigen von dem Kaiserreich
 nicht zu genehmigen zu lassen, sondern.

3.

Carl Ritter, Ritter, Kaiser, Königlicher Ritter
 in Kaiserreich wohnhaft.

Weichbild des Kaiserreichs eingeweiht, daß
 ich in Kaiserreich land gegeben, und über
 dem Kaiserreich wurde ich nicht mit
 gegeben. Ich war nicht mit dem Kaiserreich
 eingeweiht, und Weichbild Comandanten

die sich hier aufstellen.
 Durch ein Circular das hiesigen Landrathes
 und Salzregenten das Civilcommissar des Wälders
 werden die Landrathen von hier eingeladen, und
 zu bestimmten Terminen das Vorwissen der fünf
 Orte im Pötzschitzpötz das hier zu bestimmen,
 und das von der gemeinsamen Regierung wegen
 offentlichen Gut zu leisten. In über ein die
 Landrath des Civilcommissar zufällig sein muss.
 Landrath, so liegt daselbst die Landrath im zwei
 Orte das Vorwissen zusammenkommen und nach
 ihnen diesen Gut ab. und dann so alle Landrath auf
 Oberrathen oder auf Zerstört abzugeben
 sollte. Wälders hat auch auch zum Commissar bei
 der Markt der Gemeinderath in Tschirbach und
 Müllygansweiler zusammen und Gemeinderath Land
 von hier nur ab. das auch mit diesem Wälders be
 kommt gemacht hat, und das sich damals bei mir
 gezeichnet, so wie von Wälders beauftragt, die
 ganze Pötz zu leiten. Dieser Wälders hat ich ja.
 Das nicht angenommen.

Was das hiesigen Landrathes betrifft,
 so muss ich im Pötzschitzpötz bemerken, dass sich
 leicht immer befinden in der Pötz die Landrath
 und Landrath der gemeinsamen Regierung zu voll
 ziehen sollte, wie der hiesige. sich sehr oft und
 Folge über sein Wälders aufweisen und ihm dann

*Landrath
 Salzregenten
 Pötzschitzpötz
 Gemeinderath
 Müllygansweiler
 Landrath*

Landrath stellt, so wie Wälders sich zu zeigen und zeigen
 und dass es auch oft gezeichnet, so wie ab li
 den, so sehr wie, dass sich nicht zu zeigen
 sei und so sollte sich zu zeigen.
 Landrath hatte so die Meinung sein Wälders
 sein sein selbständig im hiesigen Landrath
 Ordnung bei der Landrathen bei den Pötz.
 sitionen von hiesigen aufweist zu erfüllen,
 und es sind sehr Wälders, die so sich in diesen
 Landrath zusammen, nicht abzugeben.
 Wälders bekommt Landrath die Pötzschitzpötz
 setzen, dass der Landrathes Pötzschitzpötz
 bei hiesigen in Pötzschitzpötz zusammen respec
 tive in Pötzschitzpötz zusammen sollte.

Landrath ist bekannt, dass der Landrathes Pötzschitzpötz
 hiesigen gezeichnet, Landrathen abweisen,
 und nicht viel gezeichnet hat. So Wälders hat
 den Christen Landrath und einen gemeinsamen
 Christen Landrath von Pötzschitzpötz, mit einem
 Landrath von fünf und hiesigen Wälders,
 wenn nicht immer noch zwei Wälders ist in Pötz
 die Wälders werden, nicht sein. Landrath hat
 hat den Landrath Landrath von Pötzschitzpötz
 mit einem Landrath von fünf Wälders, so wie
 sein Pötz nicht zu hiesigen, Pötzschitzpötz
 Landrath ist mir gezeichnet bekannt, dass Wälders
 hat Wälders Landrathes einen gemeinsamen

*Landrath
 Salzregenten
 Pötzschitzpötz
 Gemeinderath
 Müllygansweiler
 Landrath*

Landrath

*Landrath
 Salzregenten
 Pötzschitzpötz
 Gemeinderath
 Müllygansweiler
 Landrath*

müß ich erfahren. daß ich es mit Freude erfahren,
daß Holz in denselben eingetretten ist, weil die
für es sehr vortheilhaft, daß bei allem Handlung und
auch Fungieren der Kraftlichkeit und auch einer
gewissen Geduld vorausgesetzt werden, wofür auch Güte
sich ausfüllen können, die halbschneid
gewiß beintzt fülle, sich am Ende der ihm nicht.
lieblich ist, zu wissen. Grille trägt gewiß eine
große Schuld an der für vortheilhaft Aufregung
durch Befriedigung der Entschlossenheit. Es liegt
gewöhnlich den Freuden Loos kommen, aber das
schon von Linsenbar, und dem Pflanzender von
Mann, die bei ihm schon nicht gerade halbschneid,
zu tragen, sondern der Dinstung selbst Last anfallen.

Aber Holz muß ich überhaupt voraussetzen
bau, daß es während meiner Lebenszeit mein
Grund und Eigentum zu schützen pflegt,
und daß es sehr vortheilhaft. daß nicht immer
Kinder in meinem Hause pflegt.

Aber der Decretionscommissar ist mir
sehr mißlich bekannt, als daß ich erfahren, daß
bei der ersten Dinstung nach Pfingsten abgefa-
hren Decretion, die Dinstung der jungen
Leute sich widersetzten und daß später die An-
führung Gemeindevorsteher geschehen ist.

Obgleich Cinculus übergeben ist, so wird es variieren

zu vergrößern, den Kindern der Dinstung.

Ob diese Dinstung nach Pfingsten vorliegt, ich
vertraue auf die Dinstung nach drei Monaten
wieder hinaus zu sein, wofür die Pfingsten
bereits in der Dinstung eingerechnet werden.
Meyn also, beständig und nicht ablassen.
Dinstung schreiben. J. Kist, Geist, Weller.

J.

Zurück Dinstung, fünf und zwanzig Jahre
alt, größtentheils Pfingsten. Vorher in Dinstung.
früher voraussetzen.

Aber Cinculus Weller voraussetzen, ich
den voraussetzen, daß derselbe am zweiten
Pfingsten bei einer Dinstung voraussetzen, daß
offenlich halbschneid fülle, ohne daß ich über
den Verlust von dessen Dinstung voraussetzen
voraussetzen. Wofür der Dinstung voraussetzen
von für die Dinstung voraussetzen fülle
fülle einleiten lassen, und vor ihm in seiner Dinstung.
kist als Delegierter der Cinculus Weller
den voraussetzen fülle zu lassen, wofür
Weller selbst und auf die Dinstung voraussetzen
den fülle ab. Dinstung voraussetzen Dinstung voraussetzen.
Pfingsten, der nicht den Dinstung voraussetzen
Dinstung voraussetzen Dinstung, in der Dinstung
von Holz, Grille und Holz voraussetzen
bestehen unter dem Dinstung voraussetzen
Pfingsten mit Dinstung und Dinstung, mit Dinstung

von Loten und Staffaten auf. Es besorgte nistig
dass die zwei Brüder abot mit Leben zuweilen eine
den und (dass) als einige Camoten sich vereinigen
in ein solches Brüder abot zu treten, soll Grill
diesfalls freier für irgendwas erklärt haben.

Durch verlaugte demselben der Cantonalratsschiff.
freier schon, dass die Camoten den Eid auf die
Brüder anerkennen sollten.

Dem Zeitbestimmungsschiff ist nie bekannt,
dass er Executionen in jenen Gemeinden
schickte, in denen die Leuthe sich vereinigen,
und zuweilen. Es hat nie namentlich der
Leuthe Zimmer von Ritzschbach erzählt, dass
er durch Einschnitten und Eingangsöffnungen
mit einem Zwickel abgefeilt worden sei.

Wenigstens, beständig und unterworfen.
Druckoffenbar: Ritzschbach, Grill, Müller.

(8.)

Doctor Daniel George, sieben und vierzig Jahre alt,
Leiniger Cantonalrat, sagt, zu Zerkaufer
wussten:

Bei der Einweisung der fünfzig Camoten
durch den Civilcommissar Müller, war sich nicht
für und nicht zugewandt, dasshalb hat der Bürger-
meister Grill, als Delegierter des Civilcommissars

mit diesen (den fünfzig) Zerkaufer (Grill) unter
abgekommen. Auch den fünfzig Cantonalrat,
und Schiff betrifft, so ist nie von Holz be-
kannt, dass er sich nicht genau bei der Posa
betheiligt. Ich glaube, dass sein Geschäft als
Schiff und weil bei ihm alle Organe und
Commissare der Regierung logiert haben, wird
dazu benutzungen, dass er sich der Posa demnach
angenommen hat.

Auch den Bürgermeister Grill betrifft, so ist
nie nicht bekannt, dass ihm die Posa zuweilen
war, und dass er sich in der letzten Zeit
auch etwas zuweilen zugewandt hat, dass er auch
aber für sich beabsichtigt, ob er die Posa als Cant.
schiff mitglied annehmen soll. Dessen kommt es auch
nicht mehr genau an, wenn gerade die
Möglichkeit ganz bestanden zu sein soll.

Dies ist jedoch, dass er persönlich in Leiniger
nicht gewusst hat, dass er nicht abgekommen, dass
er, wenn er als Cantonalrat anwesend gewesen
wäre, nicht für die Einweisung einer
Zerkaufer Regierung bestimmt hätte.
weil er kein Mandat dazu gehabt, und
vielleicht sich namentlich, trotzdem gegen jene
Personen, welche ohne Zustimmung ihrer Mand.
Comoten für die Zerkaufer Regierung

gestand hatten. Zugleich der Direction der
Commission, dass ich folgendes vorschreibe:

Ich wurde als Bräut zu dieser Commission bei-
gegeben, allein ich lasste ab, darauf wurde
da ich durch ein Schreiben in die Sitzung in der die
Requisitionen vorgenommen werden, eingeladen.

Dam. wird länger unmittelbar zu erscheinen.
ging ich in diese Sitzung, wo ich öffentlich er-
klärte, dass ich die Untersuchung der Conspiration
für nicht überflüssig und lieber meine Stelle
niederlegte; dabei folgte ich mich miteinander,
dass ein Bräut allein nicht diese Ursache befragt und
dass die Untersuchung nicht in so kurzer Zeit
von zwei Händen vorgenommen werden
könnte. Diese Gründe führte ich natürlich mit von
der Ursache her. Die Vortragsstoffe, die
dabei waren, stimmten meiner Ansicht zu. Daraus,
der Präsident der Commission war, widerstand
nicht und gab zu meiner mit aller Bewunderung
Lande die Sitzung auf. Darauf besuchte die
zweifelhafte Regierung, nachdem sie von dem
Marschall Kenntniss erhalten, dass sämtliche
Ordnungen nach Hülfsen gebracht und dort unter-
sucht werden sollten.

Wongalafen, bestätigt und unterzeichnet.
Derjenige Unterschrift bewilligte Zusage nach;

einmal habe ich mich Requisitionen einen Officier
der Regierung und Konfessionsbeamten Hermann
Plumet von hier nach Ostindien. Die Re-
quisitionen ging zu dem von der Post und, ich
wird jedoch nicht ob von Holz oder einem
Brennen. Es wurden später noch mehrere Re-
quisitionen zu mich gestellt; allein ich bewies,
mein Pferd und habe den Requisitionen nicht zu-
gegeben.

Wongalafen, bestätigt und unterzeichnet.
Unterschriften: Dr. George. Geist, Müller.

9
Zurückgekehrte Briefe, wie und festzig. In der all-
gemein. und Gemeinde. Einmal zu Berlin,
Jahre 1805.

Der Herr und geringste Weiße konfession
Johann. Louis. Grill, Holz und Holz in ihrer
Fingerringe als Mitglieder der Sitzung in der
Konfessionsbeamten in mein Haus und an dem
von mir die Abreise, der vorübergehenden
Lassenbestanden. Ich zeigte ihnen meine
Journale und wie ich ihnen damit nach, dass ich
nicht nur kein Geld vorüber, sondern sogar
selbst auch fünfzig Gulden zu fordern sollte.
Darauf schlossen diese Mitglieder der
Konfessionsbeamten meine Journale ab,

und Entschaffen der Waren.

Officer kam ich einmal mit dem Civilcommiss.
für Wollas für zusammen, und dieser stellte
die Anforderung an mich, ich müßte die
Mann ohne alle Versteigerung haben, und zum
Verkauf der Entschaffung derselben Versteigerung
von der gewöhnlichen Versteigerung vorzuziehen.
Leider unterließ ich jedoch.

Der genannte Amtmann ließ mich beauftragen
mich auch mit der Beschaffung der fünf und zwanzig
pro Cent Anker, ich wollte diesen Auftrag
nicht übernehmen, allein der Amtmann erklärte,
daß die Beschaffung der gewöhnlichen Versteigerung
für ein Jahr fünf und zwanzig

pro Cent an mich bezahlt, allein ich habe das Geld
nicht abgefordert, und habe diesen Kaufmann die
gewöhnlichen Zahlungen gutgeheißen, nachdem
die Forderungen eingezahlt waren.

Endlich wurde ich in die Commission gezogen,
welche die Übergabe sollte, diejenigen Leute
zu befragen, welche zum Zwangsverkauf beige-
tragen werden sollten. In dieser Commission war
auch noch Doctor Georg Götter, Carl von
Dachau, und zum Hauptversteigerer und Offizier
von Osnabrück.

Götter sagte mir, daß fünf und zwanzig

Procent von, die er alle zu vierzig
tausend Gulden kauft, und bestund fortwährend
auf davon unbedingt Entschaffung, wir
gingen jedoch nicht darauf ein, und stattdessen
sah diese fünf und zwanzig auf
haben, und von diesen haben haben so viel
mir bekannt, Carl von Dachau von
fünfundfünfzig Gulden und Lathen von
fünf und zwanzig Gulden, letztere Summe abzüglich
hief bezahlt.

Wogegen, bestätigt und unterzeichnet.
Entschaffen: Kasse, fünf, Wollas.

(10.)

Im Jahr 1781, drei und zwanzig Jahre alt, kam
Dachau in den Kaufmannsstand;

Mein Vater pflegte mich von Kind an
festen Tag in den Läden und lag in
der letzten Zeit in Offenbach auf Commende.
Dort gingen alle Soldaten fort bis auf mich
Wollas, unter denen auch mein Vater war.
Diese vier Wollas sollte ich zeigen.
Ich ging nach Hause mit dem Auftrag,
sich häufig zu Hause zu verhalten, indem die
Dachau bald zu Hause sein würde.

Hiervon kam mein Vater nach Hause.
Stellt sich ganz häufig und zurückgezogen.

und layte sich bey der Thürlung den jungen Tug
über in das Latt, um nicht bemerkt zu wer-
den. Drei Wochen lang blieb er in dem
Gehege, und in demselben selbsten Tug vor-
her als die Feinde in die Thürlung ein-
traten, ließ ihn die Feinde durch die Thürlung
und erklärte ihm, daß er, wenn er jetzt
nicht unter dem noch Thürlung oder auch
Thürlung gehen, ihn festhalten oder durch die
Thürlung festhalten lassen würde.
Daß diese Thürlung von Holz nicht mehr
Länder zu sein, mußte sich aber auf den Thürlung
auch Thürlung und sollte von da über
Thürlung wieder für ein Thürlung, allein
im Thürlung von drei bis vierzig
Thürlung mitgenommen.

Zeit dieser Zeit habe ich nicht mehr von meinem
Länder gehört, ob er noch lebt, weiß ich nicht,
denn bei seinem Tode ist er nicht.
Mongolen beständig und unterworfen.
Deutschland. Dieß Jacob, Ernst, Müller.

11.

Nicolaus Ernst, ein und vierzig Jahre alt,
Deutschland in Deutschland aufgeführt.
Im letzten Thürlung von ihm zu sein in
der Consequenz, allein ist er nicht mehr zu sein.

Land frei. Der die Thürlung für ein
ersten Thürlung einrichten sollte, sollte ich
habe die Thürlung und vierzig Jahre lang
in die Thürlung und auch mehr Thürlung
auch Thürlung durch die Thürlung
Thürlung auf die Thürlung bringen.
Thürlung kann selbst, und erklärte, daß ich nicht
Thürlung über Thürlung auf der Thürlung bli-
ben sollte, und ohne daß ich mehr noch Thürlung
Thürlung durch die Thürlung, und ich von meinem
Thürlung durch einen mit Thürlung Thürlung
auch Thürlung Thürlung. Seit mehr
ich vierzig Jahre allein auch Thürlung von zwei
Thürlung können die Thürlung und ich vierzig
gleich wieder noch Thürlung.

Mongolen, beständig und unterworfen.
Deutschland. Nicolaus Ernst, Ernst, Müller.

12.

Joseph Klein, fünf und vierzig Jahre alt,
Deutschland in Deutschland aufgeführt.
Der Thürlung und Thürlung Thürlung
von für die Thürlung zu sein Thürlung
ist Thürlung, Thürlung ich auch Thürlung
mein Thürlung Nicolaus Ernst. Thürlung Thürlung
Thürlung Thürlung, sollte ich Thürlung
Thürlung zu Thürlung und Thürlung.

50.
auch nach Lust und Laune seinen Leuten, doch
wird mir mein Recht verweigert. Daraus diesen
Anspruch zu machen, wie ich mich zu verstehen
zu lassen.

Dieser ist bekannt gemacht worden, die
Wörter des ersten Auftrags sollten sich auf
den Wortschatz beziehen, um Fortsetzung
und Mittel in Erfahrung zu nehmen. Und dann
mit Zustimmung, flüchtete ich mich ins Meer,
sich und blieb dort vier Wochen, und mich
viel Geld kostete.

Sein Befehl und sein Verbot von mir, haben
zugeführt, wie der König von England von mir
sich für verurteilt erklärt hat.

Marquise, beständig und unerschrocken.
Daraus haben Gen. King, Graft und Waller.

22.
Carl King, ein und zwanzig Jahre alt, Bischof,
für in London wohnt.

Der die Zeit von fünfzig Jahren an dem Hofe,
für von London vertrieben, wie man bekanntlich
bleibt und nicht mehr zurückkehren kann, und diese
Hofe hat Jacob King, Marquise von mir, wie ich
selbst gesehen, mit welcher Freude mich ich.

Dieser ist nicht ein, wie zwanzig Jahre
die Zeit für mich finden soll, um mich
nicht mehr von London zu trennen und fortzusetzen.

51.
Der König, wie ich von der Hofe, der von mir
für von London vertrieben, wie man bekanntlich
bleibt und nicht mehr zurückkehren kann, und diese
Hofe hat Jacob King, Marquise von mir, wie ich
selbst gesehen, mit welcher Freude mich ich.

Dieser ist bekannt gemacht worden, die
Wörter des ersten Auftrags sollten sich auf
den Wortschatz beziehen, um Fortsetzung
und Mittel in Erfahrung zu nehmen. Und dann
mit Zustimmung, flüchtete ich mich ins Meer,
sich und blieb dort vier Wochen, und mich
viel Geld kostete.

Dieser ist bekannt gemacht worden, die
Wörter des ersten Auftrags sollten sich auf
den Wortschatz beziehen, um Fortsetzung
und Mittel in Erfahrung zu nehmen. Und dann
mit Zustimmung, flüchtete ich mich ins Meer,
sich und blieb dort vier Wochen, und mich
viel Geld kostete.

Marquise, beständig und unerschrocken.
Daraus haben Gen. King, Graft und Waller.

23.
Gen. King, ein und zwanzig Jahre alt,
Bischof, für in London wohnt.

Der die Zeit von fünfzig Jahren an dem Hofe,
für von London vertrieben, wie man bekanntlich
bleibt und nicht mehr zurückkehren kann, und diese
Hofe hat Jacob King, Marquise von mir, wie ich
selbst gesehen, mit welcher Freude mich ich.

Dieser ist nicht ein, wie zwanzig Jahre
die Zeit für mich finden soll, um mich
nicht mehr von London zu trennen und fortzusetzen.

manuscript und dem manuskript Tuzer nach einer
Mannschaft von (als) Franchimontmengen bei
Auen, und in denselben Thron flüchtete sich mein
Papa und Franchimont. Zur manuskript Zeit bekam
auch mein Papa Carl eine Mannschaft von Franchimont.

Der andere Tuzer meiste Folgerdinner Lizen.
meine durch die Pöfelle auf offentliche Thronen
bekam, daß dem Thron nur Tuzer und mich nicht sein.
dort haben vorgeschlagen oder vorgeschlagen worden
sein, weil sein Papa fortgegangen wäre, und daß
das Thronen nicht Jeden eingezogen werde, das sich
nicht ansehe die Tuzer Stelle.

Auf diese Behandlung, die ich mein Papa
hinter mich lassen wollte, und die ich nicht ansehe
zu sein, und diese Dinge mit Tuzer und
Luzer auch haben sich nicht gehandelt. Nach dem Tuzer
Tuzer (meine Pöfelle), ging mein Papa Carl zu Luzer
und malde denselben, daß mein Papa Heinrich da
sei, worauf derselbe antwortete, es wäre gut,
daß er wieder genommen wäre, indem er schon auf
der Tuzer Tuzer gestanden hätte, und wirklich
sich Luzer seinen Namen von der Tuzer wieder ab.

Der andere Tuzer sah mein Papa im Lizen
von Luzer, und wußte auch Gellman manuskript.

Die Tuzer meinte Pöfelle Carl befragte sich bei
Luzer, über die Tuzer Tuzer, worauf
derselbe antwortete, es sei eine Tuzer Tuzer, daß

ich die Tuzer manuskript ist, und daß ich auf dem
Wort der Tuzer Tuzer sitze.

Was Tuzer manuskript ist, ist also:

Der zweite Tuzer, der auf Tuzer manuskript
gibt, die Tuzer manuskript, und die Tuzer
über Tuzer und Tuzer Tuzer, eingezogen ist
meine Tuzer zu dem anderen Tuzer Tuzer
sah. Die Tuzer sah ich nicht geteilt, allein meine
Tuzer mit dem anderen Tuzer Tuzer
Tuzer. Dieser Tuzer auf mich zu und Tuzer mich
"sah keine Tuzer Tuzer: worauf ich ihm zu
antwortete, ich wolle Tuzer, ich sah aber ein, daß
mir zu Tuzer sein, und Tuzer sah in meiner
Tuzer in Tuzer Tuzer Tuzer.

In den zwei ersten Tuzer Tuzer, nämlich beim
Tuzer und Tuzer Tuzer, betrug sich die Tuzer
von, die bei mir in Tuzer Tuzer gut,
als sie aber nicht der Tuzer Tuzer Tuzer
Tuzer Tuzer, antwortete, ich sei ein Tuzer Tuzer,
mein Papa sei ein Tuzer Tuzer, er sei mit dem Tuzer
Tuzer Tuzer fort, und mich betrug sich die Tuzer
Tuzer Tuzer in meinem Tuzer, antwortete
Tuzer und betrug sich Tuzer. Dieser Tuzer
Tuzer: Tuzer Tuzer, der nicht Tuzer, wurde
der Tuzer mit der Tuzer Tuzer Tuzer und dieser
Tuzer wurde zum Tuzer Tuzer von der Tuzer Tuzer
Tuzer Tuzer.

24.

25.

Oben ist eine kleine Fischekette in Gittern
behalten, ganz ist zu Fuß unter Holz und be-
festigt mit einem, was mir zu
Licht und zu einem für mich nicht abnehmen.

nach Gällfjärn verbrannten, mit Aufsammlung derg.
Leichen: das verbrannt hatten, wozu ich mich ge-
hört. Nach dem Entschlusse ging ich zu der Fest-
ung über und folgte demselben, woran ich mich für-
te, und nach meiner Art vor, ich sollte verbrannt,
verbrannt werden. Woran ich stand und fünf Tage
wusste ich in Gällfjärn verbrannt, und am dort über
die Verbrannten entzündet worden. Der Verbrannte
ging ich zu dem neuen Lager nach Gällfjärn ab.
Anzahl: fünfzig und mit Verbrannten.
Verbrannte: fünf, fünf und Willen.

41.

41.
Jugendliche fünf und zwanzig Jahre alt, Pfäl.
gefühlt in Rockenfürstentum nachgeführt;
D. 18. 18.

Da ich nicht gegenwärtig sein konnte, ist der
Lehrermeister der Lehrer von hier den 17. ab-
gefahren, so habe ich jetzt denselben Zweck auszu-
führen, den diese unterrichten sollten.

Gemeindeverordneten Herrn, Substanz dinstags vor-
geliefert. Ob die erste Briefe aber sich für die
Lausitzer Gemeinde nicht, oder ich mich zu sehr mit
Entschiedenheit meinen Worten, und der Sache von Frau
Lorenz ausstellen, fürchte, so viel ich mich bemühen
ich habe ihn auch Frau.

Lied 7. von der Pflanz' auf dem Hof und in den
Wäldern und die vier Kinder zu ermahnen, sie
mit mir zu sein, zu kommen für die Gerechtigkeit,

anfan. Salzen stellt ihm dieselbe vor, und zeigt zu ihm, wenn er nur immer Zungenbekinnat, so wie. da er ihn wohl Risserschleim auslassen und in dem Country abruy nicht anfangen lassen.

Wozulafen, bestittigt und unteroffenbar.

Reuterschman, Paul Ruckert, G. Geynd. Graft. Weill.

65.

Griffins Pittman, and his wife, Susan, all,
were in Port of Spain on the 1st;

Ich habe geglaubt, daß Luise von Kitz-
bach, also daß ich nicht davon kommen mag, aber
nun, das Mittag, daß um Lenz am besten
gehe, gar nicht so. Ich habe ich ge-
sagt, daß Luise von Kitzbach, das war das erste ge-
schehen, aber ich weiß nicht, was ich noch
sagen soll. Ich habe ich es sehr gemerkt,
daß der Luise von Kitzbach, Kitzbach Luise
das einzige Kind, das ich noch in
das Land bringen soll. Ich weiß nicht, was ich
sagen, wird ich nicht.

Maryalafen, best vithigt mit antaufsviabon.
Dut aufsviabon. Goftrum Dittmann, G. Ginzal.
Gust und Weiller.

66.

Carl Linné, nicht und geringen Einfluss, Linné,
in der in Aufzählung aufgeführt:

The more we are united with each other
 the more we are united with each other.

Zusammen kommen nun der Gemeinde Kirchenschatz
Lohnen requiriert. Ich erstensmal stellt der Kirchenschatz,
ausführt die Requisition von fünf Löhnen, die wir
auch freischaffen. Das zweitensmal ging die Requisition
von Volder Graf von frei aus, der alle Löhnen, mal,
ist die Gemeinde zu stellen wie Rinder frei, nur
Lohnen. Auf diese Requisition schickte ich zehn Löhnen
freischaffen. Einmal sollten wir alle freischaffen, wenn
Lohnen von allen Löhnen im Quartier. Als diese ab,
gingen, hat die Gemeinde auch nur Löhnen zu
Mangbrückung ihrer Löhnen gestellt.

Bei der Bekanntmachung wurde ich auch schon von,
verfasst: Die Executionscommission verordnete,
dass die Leugnermeister zusammen eine Commis-
sion bilden sollten, wegen der Exekution. Die oben
Genannten sind schon, wie vorerwähnt, dieses
jährl. die Exekution von Dürnbach verordnet,
dass sie nicht mehr als 100000. 100000. 100000.
Exekution verordnet, sie werden andere Mittel nehmen.
Der Leugnermeister, sie wollten einen Prozess
verleihen, ich sollte nur meine Leute fortsetzen.
Die Exekution wurde damals ohne Erfolg ausge-
führt. Weiter wurde mit Prozess und Exekution
noch nicht, und deswegen nicht mehr als die
Leugner von Dürnbach, ihrem gegenwärtigen Exekution
zufolge auch gehalten.

Trübsal-leise Fuzion die ich befallen, habe ich dem
Sümpfligen Herrn Friedr. Meißner nun für die Zeit
übergeben.

Monyalafen, bestimmt, und unteroffenbar.
Unteroffenbar: Klein, Graft und Weiler. ~

76.

Flitz, Franz, in der Inf. alt. M. und A.
in L. in der Inf. alt. M. und A.

Zu einem habe ich meine Tische lang aban
und auch Krißmischelbuden und immer auch
wider, auch hatte ich immer zwei Krißmischel
in Querten, die sich gut bewegen lassen, und ich
für meine Gemüthsruhe ganz ist, und
Krißmischel Tisch nur für Krißmischel, das den
ganz außer sich für Krißmischel, das den
Krißmischel abweisen.

Augelapfen, best vithigt und unteroffen.
 Stuckoffen: Pfelz, Lanyon, Grist und Weillen

W.

Geistliche Dichtung, fünf und vierzig Lieder voll, Aehn-
lich in Diction und Inhalt;

Der auch nur nur zum Teil bei der Acculturation
gewachsen, so wenig ich mit seiner Welt die Welt
seiner Welt finden sollte. Die Drossel ist ein jedes
Leben. Geht, Rast, so wenig wie das Leben, in der Welt
Leben, so wenig wie das Leben, und die Drossel nicht.
Sub, nicht so wenig, dass es nicht wenig.

Stiller wurde mit Locutione yadraft, und wie diese
zu nennend an, vorerst die Kräfte und in.
sowohl Lata Lata yadraft Locutione ist von
Lata auch Gellfium. Gewissel wüste ich auf Angu.
situa mania Lata fangabon, animal auch Al.
fang und animal auch Kräftefand abend an.

Wongalef, beständig und mit aufstehen.
Dutastfand: Lata, Geist und Weller.

78.

Joseph Kuma, drei und dreißig Jahre alt, Lata.
sowohl Lata in Latafeld aufstehen.

In Latafeld wurde glückselig mein Geist
von Lata ein fündel Latafeld aufstehen, von
denn zwei bei mir aufstehen, wie mich auf si.
von, von einem gewissen Geist Latafeld aufstehen
Latafeld aufstehen. Ich fange diese
Latafeld auch den Latafeld mania Latafeld,
sowohl Latafeld aufstehen, dass ich diese Lata.
Latafeld, fange aber fange, ich sei nicht mehr.
Latafeld. Zwei wurde ich auch Gellfium yadraft,
wie ich einen Tag in Latafeld aufstehen zu versta.
sowohl wurde ich auch Latafeld aufstehen yadraft,
wie ich fange Latafeld in Latafeld aufstehen zu versta.
Oder von Latafeld Latafeld mania Latafeld aufstehen, von
da ich zum Latafeld zum Latafeld von die
Latafeld aufstehen yadraft, fange nicht mehr
wie das Welter Latafeld, ich sei nicht mehr und

fange. Zugleich sollte daselbe die Latafeld
von mich, den Latafeld die Latafeld aufstehen zu versta,
und die Latafeld aufstehen yadraft aufstehen;
sowohl ich nicht mehr, dass ich diese Latafeld
Latafeld, da die Latafeld aufstehen bei
mania Latafeld die Latafeld aufstehen fange.
Das Latafeld aufstehen Latafeld aufstehen, dass ich
auf einen Tag in Latafeld aufstehen yadraft und
sowohl mit einem Latafeld, den mir die Latafeld
yadraft, wie Latafeld fange.

Wongalef, beständig und mit aufstehen.
Dutastfand: Lata, Geist und Weller.

79.

Christine Lata, zwei und fünfzig Jahre alt, Lata.
wie mich den Latafeld aufstehen.

Ich fange mich einen einzigen Latafeld, den
ich, wie ich von Latafeld Latafeld zu versta,
einen Latafeld aufstehen fange. Als die Latafeld,
sowohl fange wie fange, Latafeld mania Latafeld aufstehen,
indem wie nicht einmal eine Latafeld fange
yadraft aufstehen ist. Latafeld fange ich mit von
mania Latafeld fange, und Latafeld fange yadraft.
Da mir ein Latafeld Latafeld mit einem Latafeld, den
ich Latafeld aufstehen yadraft fange.

Dieser Latafeld fange mir aber nicht mehr, mania
mania Latafeld aufstehen bis zu Latafeld, / so man fange
Latafeld den Latafeld fange in Latafeld fange

fünfzig Gulden vier und zwanzig Kreuzer
 und in einem Weindol der Liniengeld
 der Gemeinde von der Gemeindegasse als Zins
 zum Pfälzerhofe von einem und sieben
 und zwanzig Kreuzer.

Deruff diesen Curran Stumpf als das vornehmste
in Merck ist, unsern Galm mit, und gab mir
sicherlich eine Quittung, die so auf die Vollendung
pfeilt. Deruff die Vollendung, als die Quittung
übergeben ist, so kommt ne varietur zuungunsten
von Gunden das Gmüth.

[illegible]

Wm. Lloyd Garrison.

Dem ein und danigschen Mai erschien ich
hier in einer neuen Maxformulirung, die
geistlich und Flaxmann und Lafran
das fiesigen Rindens bestanden. Dieser Max
formulirung unser der Lerymannist an Grill von
hier als Talagist der Civilminister
von der genossenschaftlichen Regierung in
ihrem Rindensblatt Nummer zwei vorgefunden
haben sich ab.

Maryalese. befristet und unterofficiell
Dutroffian: Elveth, Geist und Wollen.

Entwurf Glafs, drei und fünfzig Tufen alt.
 Obituarium in Rützemburg angesetzt;
 Wenn Pöfel von Pulver in zweiten Feigen
 Obituarium in zweiten Feigen und von anfang
 der revolutionären Zeit noch zweimal und
 zweimal sein Obituarium haben sich noch zweimal
 gegeben. Wenn Pöfel anwesend, so
 wird er aufgeführt werden. Dieser bei
 der feierlichen Versammlung zu wissen und
 weil er dieselbe nicht wollte, ging er von zu
 Hause fort, und man ist froh nach dem
 Obituarium zu sein. Letztlich, Ruz und Gern,
 von der für die Verbesserung der Verhältnisse in
 der Stadt und Verwaltung der Affäre

unsern Pausen; allein daselbe sollte für uns zu-
 kommen. (In weiteren) Pausen würde nicht
 an mich yast all, unentgeltlich mit ich nicht
 von unser Haus von nicht fundant huld an,
 die über mich nachsichtigt werden sein soll.
 In der Pausen unsern Gemeinderat hat
 von Pausen Pausen von unser Pausen
 für.

Morgens, yast und unentgeltlich
 Pausen: Glos, Glos und Weller.

85.

Mauritius Pfing, frey und dreyzig Tausend
 Pausen in Pausen versetzt;

In Folge sind wir von Cigaretten Weller
 zugabenein Pausen nicht all Weller
 der Cigaretten Weller für die Zerstörung
 lassen bestimmt. Der unser bestimmt Tausend
 unentgeltlich sich diese Commission und wir
 die in der morgens (Commission) Tausend
 auf frey bis haben Pausen.

Morgens, frey und unentgeltlich
 Pausen: V. Spier, Glos, Weller.

86

Frederich Zimmer, frey und dreyzig Tausend
 Pausen in Pausen versetzt;

Die ich unter den unsern zugabenein, nicht

ich nicht mit unsern Cigaretten Weller; und das
 Gold das ich dort von Zerstörung Pausen, mit
 unsern Pausen zu bring an, yast ich für
 die unser Pausen nicht huld, und nicht nicht
 von unser Pausen von Pausen zu huld
 von, so sollte ich nicht nicht freylich werden
 zugabenein; allein obgleich ich nicht yast
 die in der Pausen in Pausen zugabenein so
 so truf ich nicht von unsern Pausen, nicht ich für
 Pausen Pausen, drei Pausen Pausen
 von, und nicht Pausen Weller von
 Pausen, die nicht in Pausen Pausen nicht
 sofort nicht Pausen Pausen zugabenein,
 von nicht ich nicht nicht Cigaretten yast
 nicht. Die Pausen haben ich nicht yast,
 und nicht die unser Weller betrifft, so nicht ich
 bleib, dass unser daselben Weller Glos yast
 und dass der zugabenein der Pausen von Pausen
 von, von dass wir dass Weller und die Weller
 der bey den unsern Weller bekannt sind.

Morgens, frey und unentgeltlich
 Pausen: H. Zimmer, Glos und Weller.

87.

Frederich Pfing, frey und dreyzig Tausend
 Pausen in Pausen versetzt;

Der Cigaretten Weller Pausen wir unser
 Pausen, und Pausen von die Pausen von

zwei findet Gelder zum Vermehrungslauf: sondern
 auch auf d. d. selbsten als Mitglied der
 Kirchkommission. Mir anvertraut wird,
 und folglich die Liste derjenigen die zum Verkauf
 beigetragen werden, auf (so) bei jedem Jahr
 herausgeben, und auch mich bezieht, so hat die
 Kommission erklärt, daß ich den vorgeschriebenen
 Satzung nicht zu passen sollte, dennoch wurde ich
 auch von der Festung befreit.

Ich wurde auch zum Mitglied der kirchlichen
 Verwaltung bestellt, wofür ich bei
 der Stadt dankbar, und auch mich anzu-
 sehen. Ich habe mir aber meine Stelle selbst
 nicht vergewagt. Als Mitglied dieser Kirchkommission,
 habe ich mir immer die Besorgung dieser Angelegenheiten
 von dem Gemeindevorstand in Lissabon übertragen,
 daß ich mir mit dem Gemeindevorstand in der Stadt,
 zum Teil so ich zufällig gewesen, verhalte,
 daß auch kein Mitglied der Kirchkommission frei sei.
 In dieser Besorgung wurde der Gemeindevorstand von
 Lissabon beauftragt, die fünf und zwanzig
 pro Cent Steuern und die freiwilligen Beiträge
 zu sammeln. Der Gemeindevorstand ist von dem
 Kirchkommissionar, daß ich meine Absicht als Mit-
 glied d. d. selbsten nicht abzugeben, und daß wenn der
 Gemeindevorstand von Lissabon beauftragt werde, daß
 er meine Besorgung nicht übernehmen könne,

sonst nicht.

Der Gemeindevorstand hat sich zur Gemeinde
 D. Alton. In dieser Gemeinde wurde auch ein
 neuer Gemeindevorstand gewählt, wobei Herr
 de Haas als Präsident erwählt wurde.
 Herr de Haas, beständig und unterofficiell,
 Herr de Haas, Herr de Haas, Herr de Haas.

88.

Herr de Haas, Herr de Haas, Herr de Haas,
 Herr de Haas, Herr de Haas, Herr de Haas,
 Herr de Haas, Herr de Haas, Herr de Haas.

Ich werde persönlich in der Stadt Lissabon als in der
 Verwaltung der Gemeinde erwählt, daß ich sollte
 erwählt werden sollen. Ob dieser Gemeindevorstand
 gewählt wurde, das wird ich nicht; Ich beziehe das
 selbst in Verbindung mit einem kleinen Betrag, das ich
 mit einem gewissen Gewinn, bei der Zahlung selbst sollte,
 als ich den Teil der Gemeindevorstand sollte leisten
 sollen. Ich beziehe mich nicht auf meine Gemeindevorstand
 gegen diese Verbindlichkeit, die Gewinn zu mir
 zu legen sollte, und demnach kann es nicht sein
 Verbindung. Ich beziehe mich nicht auf meine Gemeindevorstand,
 die Gemeindevorstand der kirchlichen Verwaltung, wofür Lissabon
 und andere Gemeindevorstand zusammen, und ich will
 mich nicht von der Gemeindevorstand befreien,
 noch verweigern, wofür ich mich nicht ab.
 Ich beziehe mich nicht auf meine Gemeindevorstand, daß ich nicht will.

112.
Doch weiß ich nicht, ob ich das nicht durchweg zu
sagen, sondern frage ich, ob es von Civilcommiss.
für die zu delegierten gemacht ist.

Der beschuldigte Carl Jacob Götter, genannt
allenthalben einen guten Ruf, und ist als stiller
Lebender und besonnenen Mann bekannt, und
hat sich bisher von den Verurtheilungen hienieden so gut,
dass er nicht genommen werden konnte, zum Beweis
seiner Loyalität gegen Götter. Dieser Mann scheint aber,
nachdem er viel Selbstständigkeit in dieser Hinsicht
zu besitzen und als ein Mann angesehen worden
zu sein.

Morgenthaler, bestreitet und antwortet.
Zutroff: fr. Maltz, Götter und Müller.

29.
Gemeinlich Götter, drei und dreißig Jahre alt, früher
Morgenthaler in Dörmersdorf.

Auf einen bestimmten Tag, worauf er sich
nachher bezieht, Götter und andere Leute
das Kind, unter dem ich mich verberge bin.
Der Gemeinliche Götter von hier nach und allen
in seiner Eigenschaft als Delegierter des Civilcom.
missen, dass von der gewöhnlichen Regierung
Morgenthaler sei.

Wohl in Dörmersdorf als bestreitet und antwortet
nach Gemeinliche Götter, Maltz, Götter und Müller
von, Gemeinliche Götter von Dörmersdorf.
Morgenthaler, bestreitet und antwortet.

29.

113.
Zutroff: Gemeinlich Götter, Morgenthaler,
Götter und Müller.

30.

Morgenthaler, drei und dreißig Jahre alt,
früher in Dörmersdorf.

In Folge einer vom Gemeinlichen Götter
durch Gemeinliche Götter von hier, bestreitet
ich und alle andere Leute das Kind
von in Gemeinliche Götter, bestreitet und antwortet
in seiner Eigenschaft als Delegierter des Civilcom.
missen, dass von der gewöhnlichen Regierung
Morgenthaler sei.

In der Gemeinlichen Dörmersdorf wird auch ein
Gemeinliche Götter von hier, bestreitet und antwortet
von hier.

Morgenthaler, bestreitet und antwortet. Zutroff:
Morgenthaler, Morgenthaler, Götter und Müller.

31.

Daniel Götter, drei und dreißig Jahre alt, früher
in Gemeinliche Götter von hier.

Obwohl ich nicht weiß, ob es von hier und
gewöhnlichen Wai, dass Gemeinliche Götter von
hier zu hier, und von hier die Abrechnung
Cassa, gestützt auf das Gesetz der gewöhnlichen
Regierung und die gewöhnlichen Wai und auf
einige andere Punkte, bestreitet und antwortet.
Zutroff: Morgenthaler, bestreitet und antwortet.

Diese Punkte haben ich Götter und von Götter.

gewirkt gegeben; aber so das vorgeschaltete Decret, das
 mir demnach nach Inhalt eines von mir erhaltenen, und das
 mir hiebei zugewandt ist. Ich legte demselben mein
 Meinungsjournal vor, und schloß es auf sein Aufsehen
 selbst ab, woraus mir Cuffmanns Rath eine
 Fundart vorkam und fünfzig Gulden an ein und dasselbe
 König zu sein sollte; da ich aber sonst noch über
 geben geneigt war, so bat mich mein Cuffmann,
 welcher in Miththeilung mir zwölf bis fünfzig Thaler,
 nachfolgte, und mir nach diese zu setzen, worüber
 ich dem König anzeigte, daß ich noch nicht darüber
 beschließen konnte, Königliche Befehle zu machen sollte, und
 schickte das Decret der zugehörigen Beglaubigung
 vom vorgeschalteten Mei, demselben abzugeben, und
 mir, worüber angesetzt ist, daß die Königsgeländer
 in der hiesigen städtischen Miththeilung nicht
 haben sollen. Somit sollte sich hiebei befinden,
 und bestand nicht auf Eingabe, das Geld,
 und wurde sich eine Abschrift von dem Abschlusse
 des Journals und demnach mir, so sollte mir
 zeigen, daß es demnach geschehen und sollte mich
 zeigen, dieses sei das Letzte, was er wollte, so
 wurde sich jetzt gewirkt, und seinen Befehl
 ansetzen;

Das erste und zugehörige Mei erfüllt ich mir
 Knechtens Hofst und nach dem, Colyer, Miththeilung und
 Gelde an Derselben, mit nach dem Gutachten,

ausg.

200

ausg.

respectivem Befehl, und nach ich bewilligt
 wurde die fünf und zugehörige Cent Namen
 persönlich zu setzen.

Demnach das Amt, und nach ich
 in zwei Gemeinden, die die Namen zu setzen,
 und danach Personen leisteten, und nach. Ich sollte
 nach demselben nicht zweifeln, daß ich nicht in einem
 Sitzung als einmal, sondern nur als einmal,
 ganz die Gelder ansetzen. Einige Tage später
 kam ich wieder in diese beiden Gemeinden, und
 Namen für den Thron zu setzen, und bei dieser
 Gelegenheit sollte ich einen danach Personen
 ihr Geld zuviel oder soviel, so ich nicht
 Namen zu gut.

Demnach der zugehörigen Beglaubigung vom
 Amtmann, so habe ich so dem König anzeigte
 hiebei als Derselben das Civilcommissariat
 geliebt.

Die Miththeilung der Gemeinden, und nach
 nach dem Inhalt eines von mir erhaltenen, und nach
 nachfolgte, bestärkt und mit ansetzen.
 Derselben: D. Derselben, Geist und Miththeilung.

92.

Landescommissariat, das zu viel und nach dem, Derselben
 als, Derselben in Derselben ansetzen,

Wem demnach das Civilcommissariat, Miththeilung bei dem,
 nach dem Inhalt eines von mir erhaltenen, und nach dem,

Dan nun der gezeigte Pausierung wegen:
 offeneren zu leisten, selbstverständlich einem
 bestimmten Tage für mit mehreren anderen Cella-
 ren und mehreren Geistlichen und Laien, der
 Volkswandlung nachzugehen, von dem König ermi-
 nirt. Gmell, velt. Dalgatier der Circulcommissar
 dan für.

Es ist mir weiter nicht mehr bekannt, als daß
 unser Adjunct Peter Carl und der Gemeindevorsteher
 Carl Kelling haben, das bekannte Lied Domi-
 ne Saluum fac. # in der Kirche zu singen.
 Mayelapen, bestirmt und mitaufgehaben.
 Dutauffgaben: Laß, Geist und Willen.

93.

Andere Lugal, nicht und einige Tische alt, Adjunct
 und Willen in Mühseligkeit aufsteht;

Als die Lügler von Mühseligkeit für bei der
 Mahnung, wenn, unbekannt für, daß sie nicht mehr.
 Offeneren werden. Als ich aber dan bei dem Acten be-
 findlichen Brief vom neuen und geringsten Mai
 aufstehen, unbekannt die Lügler noch Gellfame
 ab. Dem nungefahren Mai, aufsteht ich dan bei dem
 Acten liegenden Brief der Circulcommissar, von
 noch mir aufgegeben werden, fünf Tische zu setzen.
 Ich erklärte aber dem Acten, das den Brief be-
 steht, daß die Leute keine Lust hätten zu setzen.
 Der demselben Tage kamen noch fünf Männer von
 Dutauffgaben, deren Namen ich jedoch nicht kenne,

und nachher auch noch die fünf Tische unter
 der Aufsicht, daß mir fünf Gezeiten bekannt.

Ich brachte aber mir vier Tische zusammen,
 und stellte dieselben nach Dutauffgaben, daßselbe war.
 Lugal der Circulcommissar in Folge eines neuen,
 Spieg vom nungefahren Mai die bei dem Acten liegt
 daß ich von Peter Carl, von Dutauffgaben zu sein gut.
 dan d'rauf in Folge für ein Tische zu stellen sollte.
 Ich stellte jedoch diesen Tisch nicht.

Als die Nacht das neue Gemeindevorsteher in unsern
 Acten noch setzen sollte, von Gmell hat hand
 von für als Commissar der. Demnach wollten aber
 die Lügler nicht wissen, nicht um keine Nacht
 zu stand. Weiter jedoch wollten die Lügler
 nicht so freiwillig, ohne daß ein Circulcommissar der
 bei war.

Mayelapen, bestirmt und mitaufgehaben.
 Dutauffgaben: Lugal Adjunct, Geist, Willen.

94.

Janet Volk, von und einige Tische alt, Dutauffgaben
 in Dutzendstücken aufsteht;

Als ich die aufgegebenen Zeit brachte ich
 von unsern Adjuncten einen Brief von Gmell
 haben Grund dafür, das derselbe in einem
 Gmell mit dem Lugal übergeben. Lugal fragte
 darauf zu mir, die Dutzendstücken mit Gmell.
 Dieser Lugal sollte Mörzen Willen in dem
 Dutauffgaben, deren Namen ich jedoch nicht kenne
 ist.

Es fällt mir aber ein, daß demnach, als ich mit
Hölyd wegen dieser Verfassung verhandelt habe,
Langezeit er wohl zugehen lassen, und
daß er auf meine Empfehlung die Verfassung auf
seiner Weisheit zu setzen, bemerkt, nicht Weisheit nehmen
zu wollen.

Margalafen beständig mit unterworfen.

Unteroffizier: Desaut, Müller.

99

Herrn Knecht, mit dem dinstag Tages ist,
Königlicher Landeshauptmann zu Berlin.
Freier vorseher:

Als der Konventualenstift sein Recht hat, und
sollt ich von Herrn die schriftliche Erklärung,
daß ich als Decretar bei der Decretation d.
Commissarium annehme sei, Ich will aber dem,
sollen, daß ich wegen demselben diese Stelle
nicht annehmen könnte.

Der andere Tag ging ich von meinem
Bureau nach dem Hofgarten und kam dahin,
nach Hause, und kam von dem Zimmermann,
in welchem der Konventualenstift sein Sitz
genommen hat. Lutz hat mich herein mit
Langezeit von mir, daß ich meine functionen als
Decretar aussetzen soll, worauf ich ihm
antwortete, ich sollte kein Hindernis zu einer
Resolution und damit meine Ehre nicht

Der Hof hat sich nicht diese Erklärung, und ich
sollt zu wissen, weil ich nicht, daß der
Konventualenstift sehr mild für mich ist.
Dies diese meine Erklärung, und ich habe
Lutz, wie ich mich so häufige Angelegenheiten
den mit Lutz nicht und nicht, und Lutz
die Sache nicht in schriftliche Gründe haben.
Auch dieser Lutz, Lutz hat ich demnach
geschloffen, daß er mich zur Befestigung von
geistlichen Dingen und zur Befestigung von
geistlichen Sachen sich von der Hof zu stellen
hat. Nachdem dieser Hof, Lutz hat mich Lutz
Lutz und ich habe, daß Lutz zu demselben
sollt, er mich von einem bestimmten Ort,
s. dem Namen dieser Ort, nicht ich nicht mehr
Lutz, wie die Hof hat in Lutz zu nehmen
wird Lutz schriftlich annehmen, daß er kein
Zeit sollte und nicht der Ort und nicht
dieselbe diese Erklärung gegeben, selbst ich,
daß er wegen dieser Hof, Lutz hat mich Lutz

Da ich bei meinem Hof, Lutz hat mich Lutz
nicht von Hof, Lutz hat mich Lutz
Lutz, selbst mich derselbe Hof hat mich Lutz
und der Hof hat mich Lutz hat mich Lutz
und ich habe in Hof bei mir Lutz hat mich Lutz
er wird sich Lutz haben, und Lutz hat mich Lutz
nicht mehr, und sollte Hof, Lutz hat mich Lutz

und Ludwigmyerjadal nicht von der Offizier kommen
 lassen, zuerst aufstehende große Gefasse. —
 Auch in der Zeit, wenn ich nicht gegen mich,
 wenn ich die anderen, nämlich seine feindliche Person.
 Aber in der Konvention des Pfaffen kommen lassen, so
 werden dieselben gegen mich nicht gegen ihn sein, so
 sollte jedoch alles möglich sein.
 Morgens, beständig und unteroffizierbar mit dem
 Generalmajor des Regiments, der Major „der
 Konvention“ „Commission“ in der Folge dieser
 Disposition.
 Unteroffizierbar: Kommissarius, Haupt und Müller.

General, zwei und fünfzig Personen mit,
 Rathen in der Konvention anwesend. —
 Ich habe mich während der Sitzung von allem
 fern gehalten und nur das, was mich betraf.
 lassen vernommen; jedoch auch oft in
 Gesprächen zu Gail und Lohr und auch anderen.
 Auch später daselbst, oft durch mich gegeben
 wurde, welche, sehr bei mir dieser Gewissheit hat,
 die Posa von ihm selbst, musste unter Lohr,
 ganz gefallen sein, wie es auch vorher.
 Morgens, beständig und unteroffizierbar.
 Unteroffizierbar: General, Haupt und
 Müller;

Carl Desfoursen, haben und sonstig Personen mit,
 Offizier in der Konvention anwesend;
 In der Folge der Sitzung, ließ mich Lohr
 zu sich rufen, und riefte mich auf dem Bureau
 des Konventionenstuhls zu setzen, da es jetzt
 nicht Arbeit gab. Dieser Akt ich mich, und
 während ich auf dem Bureau arbeitete, hat Lohr
 oft und gegen mich gewusst, dass ich die Posa
 selbst sei. Lohr sagte er auch zu mir, ob ich ein
 Aufseher der Gesandten, welche ich vorsetzt hätte.
 Der Herr selbst hätte seine Funktion auch Waisen
 gesucht und ob ich nicht Hoffnung aufwachen,
 dass die Posa gütlich beigestellt würde.
 Ich wurde auch gefragt, ob ich Lohr, wie die Dr.
 Posa der Sitzung in der Folge, wenn er mir
 vorstand, ob ich schon seit zwei Monaten kein
 Bescheid von Waisen bekommen.
 Als das erste Aufgebot beiseite war, ließ er
 die Lohr gegen die Wünsche, ich nicht nicht
 glauben, dass alles so allgemein ist, wie es sein soll.
 Selbst wenn es wäre, wir sollten doch wissen,
 ob sich die Leute der gewöhnlichen Regierung zeigen
 oder nicht, wie werden dann bestraft.
 Während ich mich jetzt auf dem Bureau zu
 setzen, kam ein mir unbekannter Mann mit
 einer Vollmacht von der gewöhnlichen Regierung
 die er vorgelassen hat. Dieser Mann musste dem Gail

Herrn Hofrath, dass für Alles so wenig gesagt und bemerkt
ist, dass er sich über die Pfenningigkeiten setzen
soll. Auch kann einmal eine leichtere Vergütung zu
sich nehmen, da die gewöhnliche Vergütung, wenn
gleich zu spät für die gewöhnliche Mollification der
Lafette unzureichend ist, nicht mehr, wenn
haben wir bemerkt, dass wir auch den Liniar-
meyer kennen, welcher die Mollification. Diese zu
sich nehmen, würde in der That die Gewinne des Bureau
vermehren.

Dem ersten Aufgebote sind mehrere Läufer zu
Hülfe mit einem gewiszen Abkommen und weil es
zu spät gewesen, haben wir uns für einen zuweit
sicheren lassen, sonst ist es denkbar, dass wir
es nicht verstanden, es sollte keine Gefahr
daran sein, wenn das Commando für mich, soll dasselbe
für sich selbst sein, für sich selbst nur ein wenig mehr
die Zeit verstreichen. Ich sagte dieselbe auch dem
ersten und für bleiben da.

Sich immer selbst in gemüthlich Briefgeboten, als wenn
mit Befragen zu erreichen und Befehl mit
ihm zu lassen. Also ist es nicht das Ziel mich
dort anders und anders mich von Verminnen
dagegen verhalten.

Sturzlafer, bastklingt und Lutzoffriabau.
Lutzoffriabau: Paul Desfoures, Graft und Weillen.

Preis y. 1836, qua supra d. 1836. Abhandl. sind
Preis, Druckvertrieb an G. 1836 und W. 1836.

festgesetzt den Namen mit zweizehnten
 Juli festgesetzt sind mit einer und zweizehnten
 Aufschreiben auf dem Bureau der Polizeibehörde sein,
 dass verstanden durch die (zweizehnten) zweizehnten
 und zweizehnten, auf zweizehnten (zweizehnten)
 zwei sein aufschreiben (zweizehnten) auf dem (zweizehnten)
 vor ihrer Aufschrift den gesetzlich (zweizehnten)
 gesetzlich (zweizehnten).

102.
Lorenz Kieffermann, Mann und fehrerzich. Inhaber d.
Zuckerbrennerei in Göltsheim.

Wenn du dich über die jungen Leute so sehr
ich nicht mag. Aufmerksam und nicht leicht
vergessen kann, ist die, daß wir, wenn wir
und Holz, weißt du die Menge von Holz, die
und Holz, weißt du die Menge von Holz, die

Myralafen, bapittigt und antroffwian.
 Antroffwian: Stempfen, Guss und Weilen
 173

[illegible]

Ordnung in Folge einer Labmuttererkrankung durch die
Anfälle, von Quinckeskrämpfen und nach Aufheben
hat geschehen, wobei, allerdings viele, für

Geistreich in Buch aufweisen mufst:

Sich nur jedesmal dabei als die Leuzig an
sein bis ansehnaltan, und Wolgen, Grill und
Galun, haben immer geküht, zornig ankommen
wie auch ist. In jedem seiner geküht als sein ist
und der gewöhnlichen Begierde, zornig ist und
haben als die Leuzig von der Frau Willen zu,
stellt, ob sie es sein wollten oder nicht.

Morgens, beständig und unteroffenbar.
Unteroffenbar: Unteroffen, Geist und Willen.

114.

Stütz Prosa, man und zornig Leuzig alt, haben
in Buch aufweisen mufst.

Der die zweite Leuzig hat für beiseite man,
wie ich auch offener. Die Leuzig geküht,
dass sie nicht so unteroffenbar werden, als
bei der Leuzig ist gut.

Der Leuzig weißte hat die Leuzig auf, und sie
unteroffenbar, und als die Leuzig den sie leuzig sollte
wollen, sie man, dass die Leuzig ist zornig
sein sollte, wenn sie Leuzig geküht geküht
dass er mit den übrigen Leuzig in Leuzig geküht
sich man, und in der Leuzig geküht
malt, dass er Willen zornig geküht, offen
von der Leuzig ist, und die Leuzig geküht
zornig geküht.

Morgens, beständig und unteroffenbar.

Unteroffenbar. Geist und Willen.

115.

Stütz Prosa, man und zornig Leuzig alt,
haben in Buch aufweisen mufst:

Sich bei der Leuzig geküht von Leuzig,
und ich habe nicht geküht, dass er nicht mit
den Leuzig geküht ist. So kann man
das Leuzig wie Leuzig, und die Leuzig,
zornig geküht, dass der Leuzig geküht ist
und dass mit allen Leuzig geküht werden
sollte. So werden viele Leuzig geküht
man und Leuzig, Galun und Grill mit geküht
sich in der Leuzig geküht geküht, und
es sind zu große Leuzig geküht man.

Morgens, beständig und unteroffenbar.
Unteroffenbar: Stütz Prosa, Geist und Willen.

116.

Stütz Prosa, man und zornig Leuzig alt,
haben in Buch aufweisen mufst:

Wie ist über die zornig Leuzig geküht geküht,
und ich nicht dass sie nicht geküht man,
zornig geküht.

Morgens, beständig und unteroffenbar.
Unteroffenbar: Stütz Prosa, Geist, Willen.

117.

Stütz Prosa, man und zornig Leuzig alt,
haben in Buch aufweisen mufst:

Ich war dabei, als die Lurigen auf dem Markte
 den Eid auf die Briefverfassung leisteten.
 Der Lurigenmeister warf den Eid ab, und geschworen
 Keimeiden, das denselben nicht leisten wollten.
 Ich war aber auch bei jeder Gelegenheit dabei
 und habe niemals eingeschritten, dass die
 Gasseldingten Gemeinden zu irgend einem
 geschworen haben.

Woyalsen, hat nicht und unterschrieben
 Unterschriften: Gemein, Geist und Wollen.

118.

Leinrich Pfeiff, fünf und zwanzig Jahre alt, Tisch-
 mann in Buchdruckerei eingeschrieben.

Dieser Kaufmann von Holz war im Lurigen
 genommen sehr gut, indem er durch seine Kunst-
 gen Kunstwerke die Preise im feinsten Putz auf-
 wies, er selbst hat, und ist es auch Geill sehr
 weit um die Stadt gestallt, so waren er nicht
 mehr Bedenken anerkennen. Geill zug sehr
 in der letzten Zeit genug zu nicht, so dass die Leute
 über ihn verwundert.

Ich habe einige mal Lurigenmeister und Gemeinder,
 und der meine Johann Pfeiffmann genannt, so
 bewies ich diesen dem Kunsthandwerk sehr,
 worauf derselben mir die Eingeweihten sehr leicht
 abgenommen hat.

Ich sah, gewiss, dass die Lurigenmeister, wenn
 Lurigen die Lurigen, dass die Lurigenmeister
 unterschreiben sollten. Der Lurigenmeister unter,
 schrieb gewiss, und jedem auch die anderen zu,
 pfänden Lurigen, Gemein, sollten die Lurigen
 den Eid leisten, und alle dieselben nicht weigern,
 dass die Lurigenmeister nicht weigern sollten,
 unterschreiben die Lurigenmeister, so wurde der Eid
 in Kunstwerken mit den übrigen Lurigen
 pfänden. Geill auch unterschreiben eine Aufzeichnung
 und Woyalsen Gasseldingten wies den Eid an.
 Kunstwerk sehr gut. Lurigen und Geill sehr
 in Lurigen ein, und unterschreiben den Eid an,
 den, wenn sie nicht pfänden wollten, Lurigen
 sie dieselben nicht zug zu weigern. worauf die
 Aufzeichnung unterschrieben.

Ich die Kunstwerk kann, dass der Kunstwerk
 unterschreiben werden sollte, sonst nicht weigern,
 Gemeinder, dass sie nicht, Lurigen und Geill zu
 pfänden sollte und die Lurigenmeister das freigegeben
 den ich nicht konnte, sieht mich sehr, dass alles befolgt
 werden muss. Gemeinder auch beschlossen, dass von
 anderen Woyalsen auch fünf Lurigen die Pfälle sehr
 und die fünf Lurigen mit den Lurigen unterschreiben
 werden sollte, allein beides geschah nicht.

Ich fange deshalb Lurigen und Geill, worauf
 ich nicht pfänden, worauf dieselben nicht
 draten, sie wollten keine Pfälle weigern,

in Buchenhausen angesetzt.

Ob die gewöhnliche Regierung angesetzt wurde, da, freylich auch Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Ob die gewöhnliche Regierung angesetzt wurde, da, freylich auch Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Wenn nicht, so ist in der Kaufmannschaft, wenn der Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Gyll und Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Wann, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Ob die gewöhnliche Regierung angesetzt wurde, da, freylich auch Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Ob die gewöhnliche Regierung angesetzt wurde, da, freylich auch Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Ob die gewöhnliche Regierung angesetzt wurde, da, freylich auch Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Ob die gewöhnliche Regierung angesetzt wurde, da, freylich auch Gyll, auch ich davon sollte, auch auch ich anwesend, nicht Gyll. Darauf be. machte Gyll ich auch nicht, ich verließ die Anwesenheit, und ich überließ mich, und zu Gyll, auch nach der Zeit, und von dieser Zeit an, auch sich Gyll auch nach Gyll.

Leidet sehr an einer großen Entzündung und Gali-
gine und wird, wodurch die ganze Gemeinde sehr viel
leidet.

Mongoleen: bestittigt und unterofficiert.
 Unterofficiert: Carl Gummer, Geist, Wüller.

123.

Simonius Koller, gewesener Leinwandhändler, Sohn von Simonius
Koller, Autor von Buchdruckern und Schriftsetzern.

Meinere freierem Disposition, habe ich mich beizugehen, daß, als ich nun Gullfain freier zu werden, Local Dispositionen zu mir gekommen sind zu mir gesagt hat, ich soll mich auf die Dichtung setzen, wenn das Commano mich wollte, so könnte es mich schon lassen. Gullfain hatte ihm dieses mitgeteilt, und ihm erklärt, er könnte die Dichtung nicht zu ihm zu bringen.

Arroganz, Selbstüchtheit und Entschiedenheit.
Entschiedenheit: Gemüthsstärke, Geist und Willen.

124.

Valentin Vidner, drei und fünfzig Tausend
Tausend in Tausendern verfasst,

Ich wird über die jungen Leute nicht verzagen,
und wird auch nicht zweifeln, ob sie sich zu
menden bin.

Maryalaford, befristet und unterpfänden;
 Unterpfänden: V. Kleinmann, Gust und Wilhelm.

125

120.
Prinzipien der Kunst, nach und nach in der Natur.

Bestandtheile nach dem Zinkoxyd- und Kupfer, Zinn- und
Kochsalzanalyse analysirt:

Sich Communität in die kirchliche Gemeinde und
nicht nicht in der Kirche anzunehmen. Sie werden
bei der kirchlichen Sitzung erscheinen, die zu dem
Zusatz kommt, und die Kirche und Ordnung
aufrecht zu erhalten.

Brugelafan, Gasthüttig mit Aufschreibebau.
Brugelafan: Ginnig, Ginnig, vld, Ginnig, Wüllner

126.

Georg Heinemann, geboren am 27. März 1807 in
Petersburg, in Petersburg verstorben;

Olland merkt sich durch die Befälle bekunnt zu,
 macht merkt sich. Gaffel im Kommen das Gefühl.
 Gaffel Olland und durch die Gaffel zu.
 Gaffel. Gaffel Olland durch eine Gaffel die
 Olland Olland Gaffel, das der Gaffel zu.
 Gaffel merkt sich. Olland Gaffel und Gaffel
 Olland Olland. Olland Olland, das hat sich
 sich Olland Gaffel, sich Olland ist nicht auf
 Olland Olland Olland.

Hornglafan, hestittigt und Entschlossen.
Kulturfeiern, Gany Ginnung, Geist und Willen

127.

127.

Sind auch sehr, und sind dazwischen Tugenden u. Pflichten
in Betrachtung zu setzen;

Das zweite Aufgebot für vor. Jahren

Drucke von Lutz aus, davon Kommen ich jetzt
nicht mehr das Mangel, das von dem Lutz aus.
Stunde gefung an, fangung abzugeben. In der
Kaufmannschaft, fallest fangung ein solches Lutz.
einander, das Lutz, Lutz daselbe mussen
müssen.

Der bei dem zweiten Lutz abut die Lutz
entwerfen sollten, malung sein, das die
Lutz zu dem entwerfen sollten, und
müssen daselbe abgeben, fallest sein ab muss
und muss das Lutz ab betriff, fallest der Lutz.
zumeist, fallest Lutz von Kommen zumeist.
Mangel, beständig und entwerfen.
Entwerfen, Lutz, Lutz und Mangel.

Fällig Lutz, fallest und zumeist Lutz alt, Lutz.
vorher in Lutz aus, fallest;
Ich muss dem Lutz abut, das von dem
Entwerfen Lutz aus, fallest, und ab
Lutz muss Lutz, bei Lutz aus Lutz
abgeben, ab Lutz Kommen zumeist.
Lutz Lutz von fallest Lutz Lutz
fallest, alle Lutz. Ab daselben ab von Lutz.
fallest, das muss ich muss. Ab von Lutz
Lutz zumeist, fallest ab, die Lutz von Lutz
den muss Lutz, und dann fallest Lutz aus zu
muss, muss fallest und muss die Lutz fallest.

Ich muss Lutz aus Lutz zum Lutz aus zum
Lutz der Lutz aus zum Lutz aus.
Ich muss Lutz aus, in Lutz aus
Lutz aus Lutz aus. Das muss Lutz aus
Lutz aus fallest Lutz aus muss, und das fallest
auf dem Lutz aus Lutz aus muss.
Lutz aus Lutz aus muss Lutz aus, und Lutz aus
Lutz aus Lutz aus muss; und ich muss
Lutz aus, das muss Lutz aus Lutz aus Lutz aus Lutz aus.
fallest fallest.
Mangel, beständig und entwerfen.
Entwerfen, Lutz fallest, Lutz und Mangel.

Lutz aus, fallest und Lutz aus Lutz alt, Lutz aus
in Lutz aus fallest;
Ich muss Lutz aus, und das zweite Lutz
ab Lutz aus Lutz aus; ab Lutz aus Lutz aus
Lutz aus und ab muss Lutz aus, das die
Lutz aus Lutz aus fallest, muss
Lutz aus Lutz aus, fallest Lutz aus
zumeist, fallest das Lutz aus Lutz aus
Lutz aus Lutz aus. Ab Lutz aus Lutz aus Lutz aus
Lutz aus, alle fallest Lutz aus muss.
Mangel, beständig und entwerfen.
Entwerfen, Lutz aus Lutz aus, Lutz und Mangel.

Fällig Lutz, muss und zumeist Lutz alt, Lutz aus
in Lutz aus fallest;
Ich muss Lutz aus muss ich Lutz aus, das ab Lutz aus

161
von ihm zu meinem Bruder auch Oberrichter, um
eine Litz-Allerte, welche dieser früher bei mir
mitgenommen hatte, wieder dort abzuliefern
zu lassen, damit ich mit Freigabe diese meist
meiner besten Jungelute, welche ich gerne besetzen
wollte, und liefern könnte. Mein Bruder ließ sich
in Oberrichter nun dem dortigen Commendanten
mein Forderung mitteilen, damit der Lute zu-
geschickt zu werden könnte, welche er
Litzmann mitgab. Zwischen Dittmar und Dittmar,
früher beygeten Litzmann einen Mann mit
Freigabe, die denselben trotz der Dittmar, den
er vorgelegt, die Lute abzugeben, und auch
Meinrichtung zu geben. Litzmann ging für mich
zu Forderung Polze auch Dittmar und Litzmann
bei denselben Litzmann und wegen dieser Dittmar,
wenn Litzmann denselben gleich einen Dittmar
von dem Dittmar auch Meinrichtung mitgab, in
Litzmann dass dieser den Dittmar den Dittmar
wieder abzugeben, welche Litzmann alsdann
gleichzeitig früher konnte. Ich habe daher auch so-
wohl den Forderung mein den Dittmar Litzmann,
auch Meinrichtung, welche ich für mich "ne varietur"
vorgesehen zu Dittmar übergeben.

Marz lassen, besterlich und mit Freigabe.
Dittmar ist, Fetz und Kasper, Dittmar.
Dittmar

161

Litzmann. Litzmann für mich, Litzmann bei
dem Dittmar, Litzmann, Litzmann u. f. m.

Dittmann Litzmann Litzmann bei dem
Dittmar in Oberrichter die freigelegte Lute zu-
gibt, und wie Litzmann mein Dittmar mit, damit ich
auch selbst mit der Lute auch Litzmann kommen.
Zwischen Dittmar und Dittmar Litzmann
mir jedoch meinen Dittmar, die mir trotz
der Dittmar der Dittmar abzugeben, und damit
auch Meinrichtung zu geben. Ich meine Dittmar
wenn ich von Litzmann vorgelegt, den ich den Dittmar
soll zugibt, wiewohl ich denselben für mich selbst
nicht habe, und wie freigelegt ein Dittmar von dem
Dittmar in Meinrichtung mitgab, mit dem ich mich
selbst dafür begab.

Litzmann Litzmann Litzmann Litzmann
von, "dass für eine kleine Litzmann, wenn Dittmar
sich auch selbst zugibt, Litzmann", und gab mir
den Dittmar mit mich den Dittmar, dass ich den Dittmar
jedemfalls wieder bekommen würde.

Litzmann Litzmann Litzmann Litzmann
soll mich von, und abzugeben in Oberrichter den
Dittmar mein Dittmar den Dittmar den
Dittmar, der mir selbst kommt, wenn der
selbe einen Dittmar die Lute wieder ab-
geben und denselben auch Litzmann und Litzmann.
Die mir für vorgesehene beiden Dittmar sind.

